

Qualitätsmanagement Studium und Lehre

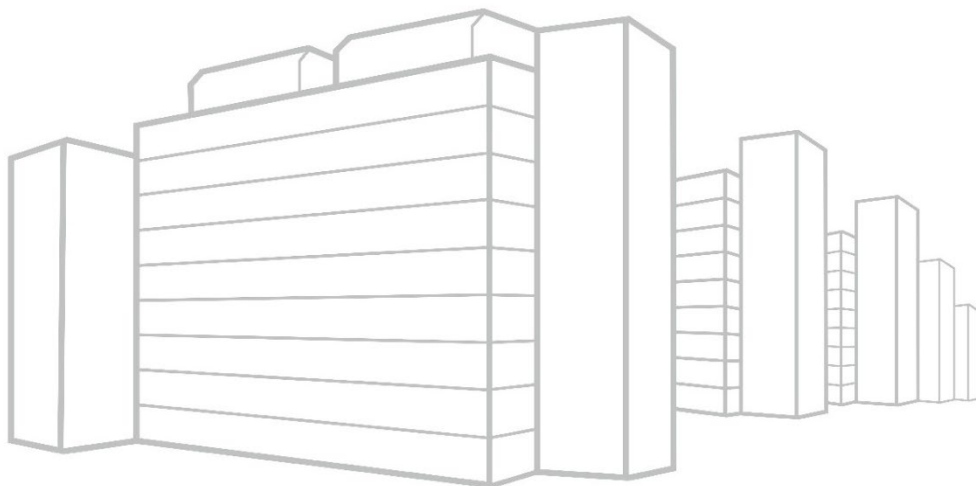
# Zertifikat

für den Studiengang der Fakultät für Gesundheitswissenschaften

**Public Health, Master of Science**

Der Studiengang hat das Verfahren zur Zertifizierung von Studienangeboten im Qualitätsmanagementsystem Studium und Lehre der Universität Bielefeld durchlaufen. Das Rektorat hat am 21.03.2023 über den Abschluss des Verfahrens beraten und die Zertifizierung ausgesprochen.

Die Zertifizierung ist zeitlich befristet bis zum 30.09.2031. Sie entspricht der Akkreditierung gemäß § 7 Hochschulgesetz NRW.



Die Universität Bielefeld ist seit November 2021 systemakkreditiert. Sie darf das Siegel des Akkreditierungsrats für Studienangebote verleihen, die im Rahmen des Qualitätsmanagementsystems Studium und Lehre geprüft und durch das Rektorat der Universität Bielefeld zertifiziert wurden.



**Qualitätsmanagement Studium und Lehre**

# Qualitätsbericht

**1. Eckdaten des Studiengangs**

Bezeichnung	Public Health
Abschlussgrad	Master of Science
Studienstart <sup>1</sup>	Wintersemester 2011/12
Jeweiliger Studienbeginn (Aufnahme)	<input checked="" type="checkbox"/> nur Wintersemester <input type="checkbox"/> nur Sommersemester <input type="checkbox"/> Winter- und Sommersemester
Ansprechpartner*in	Prof. Dr. Kerstin Hämel (Studiengangsverantwortliche)
Verantwortliche Fakultät	Fakultät für Gesundheitswissenschaften
(ggf.) weitere anbietende Fakultäten	-
Unterrichtssprache	Deutsch und Englisch
Regelstudienzeit	4 Semester
(ggf.) Besonderheiten	-

<sup>1</sup> Zum Wintersemester 2011/12 wurde das Studienmodell der Universität Bielefeld umfassend überarbeitet. Bei einem Studienstart vor Oktober 2011 wird daher hier der Start des Studienmodells angegeben.

## 2. Kurzinformationen zum Studiengang

Der Studiengang Public Health mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.) vermittelt fundierte fachwissenschaftliche Kenntnisse und analytisch-methodische Kompetenzen im breiten Spektrum von Public Health, z. B. zu gesundheitspolitischen und -systemischen Reformprozessen, der Gesundheits- und Pflegesystementwicklung, der Gesundheitspsychologie und -soziologie, etc.. Hierzu zählen unter anderem epidemiologische Methoden, Wissen über Struktur und Steuerung des Gesundheitswesens, Konzepte und Strategien in gesundheitlichen Versorgungsbereichen, wie z. B. Prävention, Pflege und Reha. Die Studierenden erhalten so die erforderlichen Grundlagen, die für eine spätere Tätigkeit im Gesundheitswesen als auch für eine wissenschaftliche Laufbahn relevant sind.

In den Lehrveranstaltungen geht es um die Bearbeitung grundlegender gesundheitswissenschaftlicher Fragen wie:

- Einfluss von Arbeits- und Umweltbedingungen auf die Gesundheitslage
- Erforschung der Ursachen und Verbreitung neuartiger Gesundheitsbeeinträchtigungen
- Weiterentwicklung des Sozialversicherungs- und Krankenversorgungssystems
- Verbesserung der Finanzierungs- und Steuerungsprinzipien des medizinischen und psychosozialen Gesundheitssystems
- Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen
- Aufbau einer kontinuierlichen Gesundheits- und Umweltberichterstattung
- Versorgungsprobleme chronisch Kranker
- Gesundheitskommunikation, Risikokommunikation

## 3. Studienverlauf / Modulliste

Informationen zum Studienverlauf finden sich in der [Studieninformation](#). Dort ist die Modulstrukturtable auch in den Fächerspezifischen Bestimmungen veröffentlicht.

- [Modulliste \(Studieninhalte\) für den Masterstudiengang Public Health \(Master of Science\)](#)

## 4. Allgemeine Informationen zum internen Zertifizierungsverfahren

Die Einrichtung neuer Studiengänge und die Weiterentwicklung bereits bestehender Studiengänge der Universität Bielefeld orientiert sich am PDCA-Zyklus (Plan - Do - Check - Act). Ziel der internen Verfahren ist die Qualitätssicherung und Weiterentwicklung der Studiengänge und Studiengangsvarianten. Die Zertifizierung durch das Rektorat erfolgt mindestens alle acht Jahre. Sie entspricht bei Bachelor- und Masterstudiengängen der Akkreditierung. Vorbereitet wird die Zertifizierung von der zentralen Lehrkommission, welche dem Rektorat eine Beschlussempfehlung vorlegt. Die Umsetzung der Kriterien der Studienakkreditierungsverordnung wird von der Abteilung Qualitätsmanagement Studium und Lehre (zentrales QM) geprüft und nachgehalten. Das Ergebnis dieser Prüfung wird unter 7. aufgeführt.

Spätestens alle 4 Jahre müssen externe Expert\*innen in ein internes Verfahren eingebunden werden. Die Gruppe der externen Expert\*innen setzt sich zusammen aus mindestens zwei Fachvertreter\*innen, mindestens zwei Berufspraktiker\*innen und mindestens zwei Studierenden. Zusätzlich kommen je nach Verfahren weitere Personen hinzu, zum Beispiel Vertreter\*innen von Ministerien oder Expert\*innen für die Lehrer\*innenausbildung. Dabei betrachten und bewerten die Expert\*innen die jeweiligen Studiengänge und Studiengangsvarianten auf Grundlage der Kriterien der Studienakkreditierungsverordnung und geben weitere Hinweise auf Themen, die das jeweilige Fach oder die Externen aufgrund der Unterlagen in das Gespräch einbringen. Die Expert\*innen in diesem Verfahren sind unter 6. aufgeführt.

An der Universität Bielefeld sieht der Monitoring-Prozess für die Studienangebote wie folgt aus:

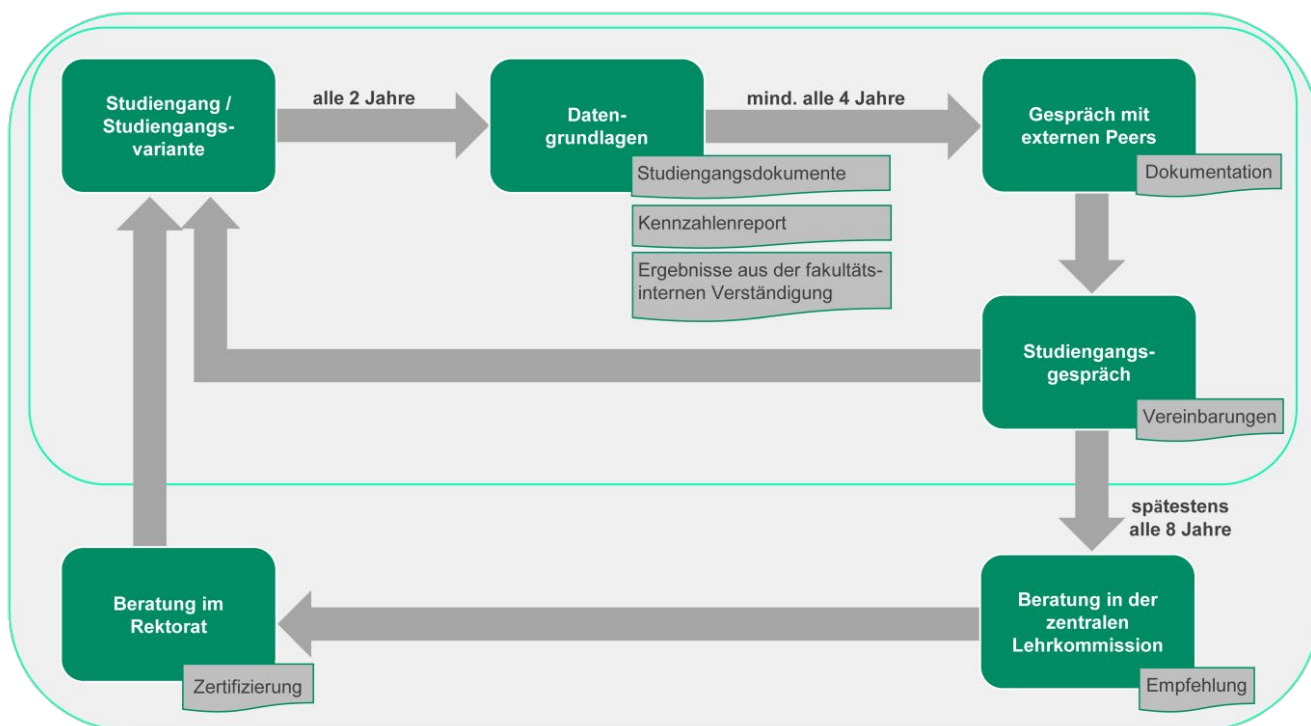


Abbildung 1: Monitoring-Prozess im QM Studium und Lehre

Weitere Informationen zu den Verfahren zur Zertifizierung von Studienangeboten im Qualitätsmanagement Studium und Lehre der Universität Bielefeld finden Sie unter [www.uni-bielefeld.de/qm](http://www.uni-bielefeld.de/qm).

### 5. Zentrale Prozessschritte in diesem Zertifizierungsverfahren

Gültigkeit der vorherigen Akkreditierung	30.09.2023 (Fristverlängerung)
Daten der Einbindung externer Expert*innen	02.09.2022
Beratung über die Einhaltung der fachlich-inhaltlichen Kriterien der StudakVO NRW durch die externen Expert*innen	wurde von der Fakultät bestätigt
(ggf.) Beratung über die Einhaltung der lehrer*innenbildenden KMK-Standards durch die externen Expert*innen	nicht erforderlich
(ggf.) Berücksichtigung der Stellungnahme von Ministerien und/oder Verbänden	keine Stellungnahme erforderlich
Einhaltung der Kriterien der StudakVO NRW	wurde vom Dezernat Studium und Lehre bestätigt
Zusage, dass die Lehrkapazität für die Dauer der Zertifizierung ausreichend vorhanden ist	wurde von der Fakultät bestätigt
Daten der Studiengangsgespräche	28.10.2022
Datum der Empfehlung der zentralen Lehrkommission	23.01.2023

Datum der Zertifizierungsentscheidung im Rektorat	21.03.2023
Zertifiziert/akkreditiert bis	30.09.2031

## 6. Einbindung externer Expert\*innen in diesem Zertifizierungsverfahren

Name	Funktion	Hochschule / Arbeitgeber
Prof. Dr. Eva Rehfuess	Fachvertreterin	LMU München, Leitung des Lehrstuhls für Public Health und Versorgungsforschung
Prof. Dr. Henning Schmidt- Semisch	Fachvertreter	Universität Bremen, Institut für Public Health und Pflegeforschung
Frederike Prisett	Berufspraktikerin	Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe, Projektmanagerin
Cornelius Starke-Knäusel	Berufspraktiker	Semalytix GmbH, Bielefeld
Merle Noll	Studierende	Universität Bremen, Bachelor Public Health
Neslihan Nur Ates	Studierende	Universität Bielefeld, Master of Arts Erziehungswissenschaft

## 7. Inhaltlicher Bericht zum Zertifizierungsverfahren und Ergebnis des Verfahrens

Der Masterstudiengang Public Health (Master of Science) hat das Qualitätsmanagementsystem erfolgreich durchlaufen. Er wurde fachintern und durch die externen Expert\*innen eingehend betrachtet.

### a. Änderungen seit der letzten Zertifizierung

Seit der letzten Zertifizierung wurde der Master Public Health konzeptionell weiterentwickelt.

Folgendes wurde umgesetzt:

- Integration des Profils bzw. Wahlpflichtbereichs „International Perspectives of Public Health“ (IPPH)“
- Umbenennung des allgemeinen Profils in „Vertiefende interdisziplinäre Inhalte und Betrachtungsweisen von Public Health“
- Anpassung der Unterrichtssprache im neuen Profil bzw. im Wahlpflichtbereich und damit Stärkung der englischen Sprachkompetenzen der Studierenden
- Schaffung neuer Module für das Profil bzw. den Wahlpflichtbereich und den Individuellen Ergänzungsbereich
- Versionierung bestehender Module in den bereits vorhandenen Wahlpflichtbereichen

### b. Voten der externen Expert\*innen

Die externen Expert\*innen befürworteten die geplanten Änderungen ausdrücklich und sehen gute Chancen, die Attraktivität des Masterstudiengangs damit zu erhöhen. Besonders positiv hervorgehoben wurden auch die Maßnahmen, die englischen Sprachkompetenzen der Studierenden zu verbessern. Nach Möglichkeit sollte bereits in der Bachelorphase verstärkt versucht werden, eventuelle Hemmnisse (gegenüber einer internationalen Ausrichtung) und Sprachbarrieren abzubauen.

Die externen Expert\*innen weisen darauf hin, dass der Standort Bielefeld für ein breit gefächertes Themenangebot im Bereich der Gesundheitswissenschaften bekannt ist und dies den Standort auch auszeichnet.

### **c. Thematische Schwerpunkte und Vereinbarungen**

Thematischer Fokus des Studiengangsgesprächs und des vorangegangenen QM-Verfahrens insgesamt war die Weiterentwicklung des Master Public Health. Die Studiengangsentwicklung steht dabei auch im Zusammenhang mit der Internationalisierungsstrategie der Fakultät. Die Verbesserung der Nachfrage nach den vorhandenen Studienangeboten und der Einschreibezahlen bleibt ein wichtiges Thema. Ebenfalls wurde vereinbart, die Kommunikation zum Studierfähigkeitstest zu verbessern. Zukünftig soll das Projekt der Einrichtung eines zweiten internationalen Masters Global Health weiterverfolgt werden (abhängig von der Entwicklung der prüfungsrechtlichen Rahmenbedingungen auf Landesebene). Die Entwicklung und Qualitätssicherung der Angebote der Wissenschaftlichen Weiterbildung wird weiterhin Thema bleiben und im Rahmen des zweiten Verfahrensdurchlaufs wieder besprochen werden.

### **d. Ergebnis des Zertifizierungsverfahrens**

Im Zertifizierungsverfahren wurde festgestellt, dass insbesondere die Anforderungen der Studienakkreditierungsverordnung, einschließlich der systematischen Umsetzung der in Teil 2 (formale Kriterien) und 3 (fachlich-inhaltliche Kriterien) dieser Verordnung genannten Maßgaben, eingehalten werden.

## **8. Beratung in der zentralen Lehrkommission**

Die zentrale Lehrkommission hat in ihrer Sitzung vom 23.01.2023 die getroffenen Vereinbarungen positiv zur Kenntnis genommen und den Studiengang zur Zertifizierung / Akkreditierung (ohne Empfehlungen oder Auflagen) empfohlen.

## **9. Zertifizierungsentscheidung**

Das Rektorat der Universität Bielefeld hat in seiner Sitzung am 21.03.2023 die Zertifizierung / Akkreditierung des Masterstudiengangs Public Health (Master of Science) ohne Auflagen und Empfehlungen beschlossen. Die Zertifizierung gilt bis zum 30.09.2031.